

Dashcam für 7P

Beitrag von „dogfather“ vom 26. März 2024 um 12:56

Da ich in meinen anderen Autos eine Dashcam habe, möchte ich auch etwas passendes für den Touareg haben. Hat einer den absoluten Geheimtipp? Sollte ohne Saugnapf sein, weil die halten meist nicht lange (meine erfahrung) und sollte auch eine einfache elektrische Verbindung (unsichtbar, also von oben) bekommen. In meinem V8 war eine eingebaut, wurde leider mit gestohlen!

Beitrag von „nbo36“ vom 13. April 2024 um 13:09

Ich habe eine "ddpai mini 5" und bin damit super zufrieden

Beitrag von „Little Bastard“ vom 25. Juli 2024 um 11:44

Moin! 😊

Ich benutze diese hier seid Jahren. Bin sehr zufrieden damit. Diese CAM ist quasi Fahrzeugspezifisch und wird anstelle der originalen "Plastik"-Abdeckung vom Innenspiegel eingeknips.



[YESSUM für Volkswagen VW Touareg 7P 2010 ~ 2015 Wifi Versteckte Auto DVR Auto Dash Cam Video Recorder Registrar full HD Kamera - AliExpress 34](#)

Smarter Shopping, Better Living! Aliexpress.com
de.aliexpress.com

Vor allem dauert der Einbau keine 10-20Min. Die Leitungen der Stromversorgungen sind so gefertigt das diese einfach an den Sicherungskasten auf der Fahrerseite gesteckt werden (also da wo noch freie Steckplätze der Sicherungen vorhanden sind).

Grüße Stefan

51179-innenspiegel.jpg
Image not found

Beitrag von „SpeedMaster“ vom 18. Januar 2025 um 23:33

[Zitat von Little Bastard](#)

Moin! 😊

Ich benutze diese hier seid Jahren. Bin sehr zufrieden damit. Diese CAM ist quasi Fahrzeugspezifisch und wird anstelle der originalen "Plastik"-Abdeckung vom Innenspiegel eingeknipst.

Moin Stefan,

zeichnet diese Kamera auch Ton auf? Wenn ja, wie ist die Qualität?

Grüsse, Norbert

Beitrag von „Little Bastard“ vom 20. Januar 2025 um 11:11

Ja, der Ton wird von der Kamera ebenfalls aufgezeichnet. Die Qualität ist absolut in Ordnung. Im Vergleich zu anderen Dashcams schneidet diese besonders bei Nacht deutlich besser ab. Mittlerweile gibt es jedoch bessere Chips (zum Beispiel von SONY) sowie Versionen mit höherer Auflösung. Der Parkmodus, der bei starken Erschütterungen aufzeichnet, ist eine nette

Funktion. Allerdings zeichnet die Kamera Bewegungen nach dem Verlassen des Fahrzeugs nur so lange auf, bis die Stromversorgung des Fahrzeugs (Steuergeräte) in den Standby-Modus wechselt.

Beitrag von „Little Bastard“ vom 20. Januar 2025 um 11:48

Ich habe hier noch mal ein Bild eingefügt. So ein Wetter mit viel Schneefall und starkem Gegenlicht hat zum damaligen Testzeitpunkt vielen Dashcams starke Probleme bereitet. Ich finde, das hat diese hier ganz gut im Griff 😊

Grüße Stefan

Beitrag von „SpeedMaster“ vom 20. Januar 2025 um 13:05

Vielen Dank!

Ich habe gesehen, dass der Link nicht mehr funktioniert, aber die Suche bei Aliexpress packt einige Fahrzeugspezifische Lösungen raus, zT sogar mit Stromversorgung direkt aus dem Spiegelgehäuse, also ohne Kabelzieherei zum Sicherungskasten.

Weisst Du, welche Auflösung deine Kamera kann? Aliexpress bietet von "Nokia3110" bis 3480x2160 diverse Optionen...

Beitrag von „Little Bastard“ vom 22. Januar 2025 um 13:26

Ich denke, das wird noch 1080p / Novatek 96675 sein. Ich würde mich allerdings nicht so sehr auf die Auflösung konzentrieren, sondern eher darauf, einen hochwertigen Chipsatz wie den Sony IMX415 zu wählen. Die Angaben zur Auflösung sind oft nicht ganz korrekt. Bei der Verkabelung am Spiegel wird die Kamera jedoch direkt nach dem Verlassen bzw. Zuschließen des Fahrzeugs ausgeschaltet. Eine Parkplatzüberwachung ist damit dann nicht mehr möglich.

Beitrag von „SpeedMaster“ vom 22. Januar 2025 um 20:34

Ok, werde ich drauf achten. Ist im Spiegelgehäuse kein Dauerplus verfügbar (zb Innenleuchte?)

Beitrag von „Little Bastard“ vom 23. Januar 2025 um 23:20

Soweit ich weiß, werden auch diese kurz nach dem Verschließen stromlos geschaltet. Ich habe das allerdings selbst nicht überprüft, da die Verlegung der Leitung am Dachhimmel zum seitlichen Sicherungskasten ziemlich schnell und problemlos vonstattengeht. Ich fand es damals praktischer, im Falle eines Problems schnell an die Leitungen im Sicherungskasten zu gelangen, falls die Batterie entladen wird oder andere Schwierigkeiten auftreten. Bislang hatte ich jedoch nie Ärger oder Probleme damit.

Und die hat sich schon mehrfach wirklich bezahlt gemacht – sei es bei Fahrerflucht, einem Wildunfall, einer Falschaussage beim Unfall oder bei einer Beschädigung in der Fachwerkstatt.

Und ich fand es erstaunlich, dass es in jedem der Fälle immer das schlagkräftigste Argument war und sofort als Beweis akzeptiert wurde. Im ersten Moment denkt man nie an die Kamera und ob sie etwas Hilfreiches aufgezeichnet hat. Der Geistesblitz kam bei mir immer erst später, dass da ja eine Dashcam ist, die etwas aufgezeichnet haben könnte. Naja, am schönsten ist es natürlich, wenn man sie überhaupt nicht braucht.

Beitrag von „Bergheimer“ vom 25. Januar 2025 um 17:48

[Zitat von Little Bastard](#)

..... zum seitlichen Sicherungskasten ziemlich schnell und problemlos vonstattengeht. Ich fand es damals praktischer, im Falle eines Problems schnell an die Leitungen im Sicherungskasten zu gelangen.....

Moin,

kannst Du noch schreiben, an welche Box und an welche Steckplätze/Sicherungen du drangegangen bist ?

Vielen Dank...

VG

didi

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 2. Februar 2025 um 22:44

Hallo Leute,

ich interessiere mich auch für die Dashcam. Was sagt ihr zu diesem Modell?
https://de.aliexpress.com/item/100500502...7Cquery_from%3A

Ich würde mir gerne eine mit 4K Auflösung kaufen. Da kann man noch eine "TF" Karte dazu bestellen. Wenn ich das richtig verstehe, ist das eine typische micro SD Karte. Mit der Kamera zusammen kostet die 128Gb Karte ca.38€ Aufpreis und wenn man die separat bestellt, dann liegt die bei 7-10€ je nach Anbieter.

Wird diese Dashcam auch für T2 FL passen?

Mfg

Beitrag von „SpeedMaster“ vom 4. Februar 2025 um 21:03

Laut Beschreibung passt die für T2, aber der Anbieter bittet ja extra darum, zur Absicherung vor Kauf das Modell, Baujahr und ein Foto vom Innenspiegelfuss zu schicken. In diesem Zuge lässt sich doch bestimmt auch die Frage klären, ob eine "vorhandene" Speicherkarte verwendet werden kann.

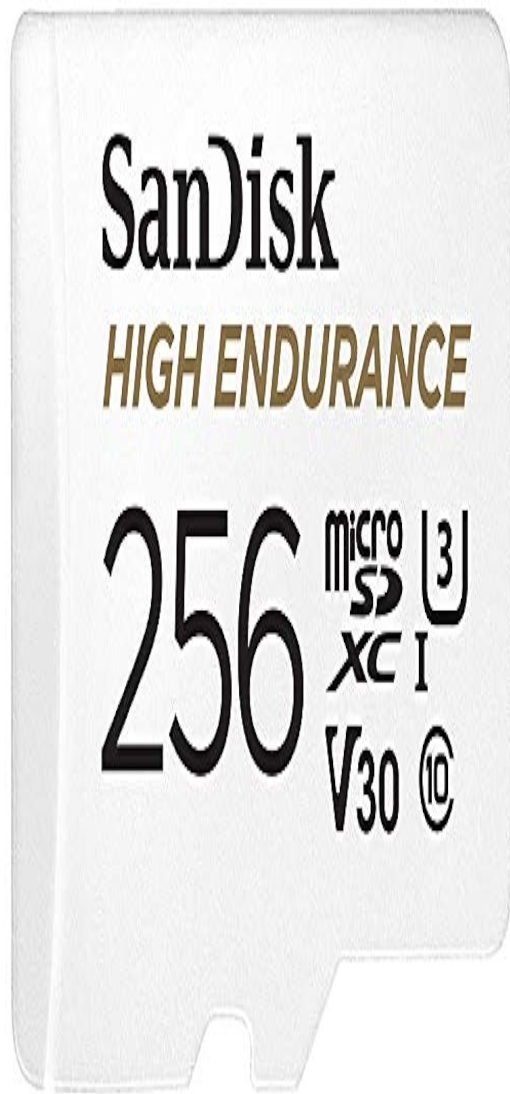
Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 12. Februar 2025 um 22:09

Hab mir die Dashcam bestellt. Verkäufer hat die Fotos angeguckt und zugesichert, dass die auch passen soll. Bin mal gespannt, ob das wirklich so ist. Die micro SD Karte habe ich mir separat bei Amazon gekauft. Werde mich nach der Installation wieder melden, eventuell lade ein kurzes Beispiel Video hoch, falls das jemanden interessieren würde.

Beitrag von „Linx“ vom 12. Februar 2025 um 23:15

Die mitgelieferte microSD Karte (manchmal auch noch TF card bezeichnet, auch wenn das nicht 100% korrekt ist) sollte mit Vorsicht genossen werden, sofern es sich nicht um ein Markenprodukt handelt. Mir ist erst kürzlich die microSD Karte meiner Endoskopkamera beim Auslesen am PC kaputt gegangen, und die Inhalte waren auch mit verschiedenen Datenrettungstools nicht mehr wieder zu erlangen. In meinem Fall war es nur ärgerlich, aber verschmerzbar. Die Aufnahmen eines Unfalls hingegen möchte ich nicht verlieren.

Ich persönlich habe in meiner 4K Dashcam deshalb diese SanDisk High Endurance microSDXC Speicherkarte mit 256 GB:



[SanDisk High Endurance microSDXC Speicherkarte 256 GB + Adapter \(Für Dash-Cams und private Überwachungskameras, 100 MB/s Lesen, V30 für Full-HD und 4K-Videos\)](#)

Mit einer Aufnahmeleistung von bis zu 20.000 Stunden (256 GB) können Sie bei der SanDisk microSD-Karte für Langzeitvideoaufnahmen sicher sein, dass Ihrem...

amzn.eu

Beitrag von „Bergheimer“ vom 12. Februar 2025 um 23:22

[Zitat von Berufskraftfahrer](#)

Werde mich nach der Installation wieder melden, eventuell lade ein kurzes Beispiel Video hoch, falls das jemanden interessieren würde.

Moin,

wäre sehr nett von Dir. Bin am überlegen, mir das gleiche Teil zu kaufen, jedoch käme dieses im meinem

Urlaub an.

Habe am Wochenende mal probeweise die Blende in meinem T2 ausgebaut und mit den Verkaufsbildern

verglichen, finde da keinen Unterschied, aber die genauen Abmessungen fehlen natürlich.

VG

didi

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 13. Februar 2025 um 20:09

[Zitat von Linx](#)

Die mitgelieferte microSD Karte (manchmal auch noch TF card bezeichnet, auch wenn das nicht 100% korrekt ist) sollte mit Vorsicht genossen werden, sofern es sich nicht um ein Markenprodukt handelt. Mir ist erst kürzlich die microSD Karte meiner

Endoskopkamera beim Auslesen am PC kaputt gegangen, und die Inhalte waren auch mit verschiedenen Datenrettungstools nicht mehr wieder zu erlangen. In meinem Fall war es nur ärgerlich, aber verschmerzbar. Die Aufnahmen eines Unfalls hingegen möchte ich nicht verlieren.

Ich persönlich habe in meiner 4K Dashcam deshalb diese SanDisk High Endurance microSDXC Speicherkarte mit 256 GB:

<https://amzn.eu/d/9OzuiS5>

Ich habe mir eine von Amazon Basics 128Gb geholt, da das Gerät nur bis 128Gb unterstützt.

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 19. Februar 2025 um 17:44

Hallo Leute, nun ist es soweit. Gestern habe ich die Dashcam erhalten und heute montiert. Leider bin ich nicht wirklich begeistert von dem Produkt.

1. **Montage (4/10 Punkte)**

Die Installation ist ziemlich aufwendig und keineswegs „Plug & Play“. Wer das vorher noch nie gemacht hat, muss einiges an Zeit investieren. Eine Anleitung speziell für den 2017er VW Touareg habe ich im Internet nicht gefunden. Um überhaupt an den Einbauort zu gelangen, musste ich zuerst den Innenspiegel demontieren. Alles in allem war der Einbau komplizierter als erwartet.

2. **Videoqualität (3/10 Punkte)**

Die Qualität der Aufnahmen ist eher enttäuschend. Obwohl die Kamera als „4K“ beworben wird, habe ich eher den Eindruck, dass es sich um eine hochskalierte Full-HD-Aufnahme mit 30 fps handelt (siehe Beispielvideo). Die Schärfe und Detailgenauigkeit lassen zu wünschen übrig – insbesondere nachts. Bei einem Unfall reicht die Aufnahme zwar aus, aber für das Erkennen von Kennzeichen, z. B. bei Fahrerflucht, wird es schwierig.

3. **App & Verbindung (5/10 Punkte)**

Die App ist nicht gerade benutzerfreundlich. Die Verbindung mit dem integrierten WLAN hat zwar problemlos funktioniert, aber die App selbst wirkt instabil – bei mir wurde die Verbindung bereits zweimal unterbrochen. Ich werde noch ein wenig mit den Einstellungen experimentieren, damit die Dashcam auch ohne die App zuverlässig läuft.

Fazit

Nach meinem ersten Eindruck würde ich diese Dashcam nicht noch einmal kaufen. Sie hat zwar nur 89 € gekostet (+ 11 € für die SD-Karte), aber im Nachhinein hätte ich lieber etwas mehr

investiert und ein hochwertigeres Modell genommen – insbesondere mit besserer Videoqualität. Positiv hervorzuheben ist die Tonaufnahme, die wirklich gut funktioniert. Das Gehäuse passt optisch gut zum Touareg, allerdings ist die Kunststoffqualität eher mittelmäßig.

Insgesamt bin ich der Meinung, dass die Kamera keine echte 4K-Auflösung besitzt oder einfach nicht in der Lage ist, wirklich scharfe Videos aufzunehmen. Für den Notfall mag sie ausreichen, aber wer Wert auf klare, detailreiche Aufnahmen legt, sollte lieber zu einem besseren Modell greifen.

Nachtrag:

In der App lässt sich die Aufnahmezeit für Videoclips einstellen – wahlweise auf 1, 2 oder 5 Minuten. Zudem kann man zwischen 2K und 4K als Videoauflösung wählen. Allerdings habe ich persönlich keinen Unterschied zwischen den beiden Modi bemerkt, was meinen Verdacht weiter verstärkt, dass es sich nicht um echtes 4K handelt.

Beispiel Video:

<https://www.veed.io/view/eeb63eb5-342f-42d5-9886-3849c49d9f56?panel=share>

Beitrag von „coala“ vom 19. Februar 2025 um 18:30

Servus,

vielen Dank für die ausführliche Schilderung deiner Erfahrungen und das Video! So was ist immer enorm hilfreich 🙌

Grüße

Robert

Beitrag von „Sellek“ vom 19. Februar 2025 um 19:48

Hallo Berufskraftfahrer,

bei einem Unfall erkennt das Gericht nur die hochwertigen Kameras als Beweis an, die billigen werden vor Gericht nicht zugelassen

Spreche aus Erfahrung , die Kamera hat bei 3 Unfällen meine Unschuld bezeugt

Gruß Hubert

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 19. Februar 2025 um 20:03

Zitat von Sellek

Hallo Berufskraftfahrer,

bei einem Unfall erkennt das Gericht nur die hochwertigen Kameras als Beweis an, die billigen werden vor Gericht nicht zugelassen

Spreche aus Erfahrung , die Kamera hat bei 3 Unfällen meine Unschuld bezeugt

Gruß Hubert

Hallo Sellek,

was hältst du von der Qualität dieser Kamera? Ist sie ausreichend oder eher nicht wirklich empfehlenswert? Schau dir gerne das Beispielvideo an und sag mir deine Meinung dazu.

Mfg

Beitrag von „Bergheimer“ vom 19. Februar 2025 um 20:53

Moin,

vielen Dank für deinen ausführlichen Bericht, werde ich bei meiner Kaufentscheidung berücksichtigen.

Wirklich schlecht finde ich die Qualität nicht, eher "ausreichend". Das Foto lässt sich mit jedem billigen Foto Bearbeitungstool so vergrößern, das sich das Kennzeichen eindeutig lesen lässt,

habe das Foto jetzt aber hier nicht eingefügt... auch wohl bekannten Grund.

Was mich eher stört : Das fehlende P&P beim Einbau und die Software für das Handy.

Nochmals vielen Dank.

VG

didi

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 19. Februar 2025 um 21:37

[Zitat von Bergheimer](#)

Moin,

vielen Dank für deinen ausführlichen Bericht, werde ich bei meiner Kaufentscheidung berücksichtigen.

Wirklich schlecht finde ich die Qualität nicht, eher "ausreichend". Das Foto lässt sich mit jedem

billigen Foto Bearbeitungstool so vergrößern, das sich das Kennzeichen eindeutig lesen lässt,

habe das Foto jetzt aber hier nicht eingefügt... auch wohl bekannten Grund.

Was mich eher stört : Das fehlende P&P beim Einbau und die Software für das Handy.

Nochmals vielen Dank.

VG

didi

Alles anzeigen

Immer gerne. Freut mich, dass meine Erfahrung dir bei der Kaufentscheidung hilft.

Bei der Installation muss man darauf achten, dass die Kunststoffbefestigungen nicht beschädigt werden – sowohl am Gehäuse der Dashcam als auch an der Plastikabdeckung neben dem Spiegel. Ich bin mir sicher, dass dieses Teil bei VW nur als Originalersatzteil erhältlich ist und entsprechend teuer sein dürfte.

Die Software ist typisch für solche NoName China Geräte, sehr simpel und billig gemacht, aber man gewöhnt sich daran. Ich persönlich brauche sie ohnehin nicht.

mfg

Beitrag von „Bergheimer“ vom 19. Februar 2025 um 21:47

Noch eine Frage, Du schreibst ja :

"In der App lässt sich die Aufnahmezeit für Videoclips einstellen – wahlweise auf 1, 2 oder 5 Minuten"

Sind die Aufnahmen nicht durchgängig ? Vom Start der Zündung bis Abstellen ?

VG

didi

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 19. Februar 2025 um 22:16

[Zitat von Bergheimer](#)

Noch eine Frage, Du schreibst ja :

"In der App lässt sich die Aufnahmezeit für Videoclips einstellen – wahlweise auf 1, 2 oder 5 Minuten"

Sind die Aufnahmen nicht durchgängig ? Vom Start der Zündung bis Abstellen ?

VG

didi

Alles anzeigen

Nein, die Aufnahmen sind nicht durchgängig. Das ist bewusst so gemacht, damit man gezielt einzelne Abschnitte beispielsweise nach einem Unfall, schnell finden kann, ohne stundenlanges Material durchsuchen zu müssen.

Beitrag von „Franks“ vom 19. Februar 2025 um 23:19

Hallo Hubert,

[Zitat von Sellek](#)

[...] bei einem Unfall erkennt das Gericht nur die hochwertigen Kameras als Beweis an, die billigen werden vor Gericht nicht zugelassen [...]

da würde mich mal die Begründung interessieren. Ich kann zwar verstehen, dass das Geschehene eindeutig auf dem 'Film' zu sehen sein muss, inkl. Kennzeichen usw. und dass die Chancen hier bei höherwertigen Kameras besser sind als bei Billig-Produkten. Dass man aber von vornherein billige Kameras ausschließt, kann ich nicht nachvollziehen, zumal nicht immer eine teurere Kamera auch wirklich besser ist bzw. auch ein günstiges Modell gutes Material liefern kann. Hochwertig ist ja nicht zwangsläufig das Gegenteil von billig.

Gruß

frank

Beitrag von „TomT“ vom 20. Februar 2025 um 09:45

Hallo zusammen,

beim ADAC gibts einen recht aktuellen [Artikel](#) von 01/2025 zum Thema.

Daraus kann man verschiedene Sachen zu "hochwertigen" Kameras lesen. In vielen anderen Ländern soll z.B. die Auflösung gering sein und damit wird wohl eher eine billige Kamera gemeint sein die zu verwertbaren Aufnahmen taugt. Hier u.a. in Deutschland soll eine Kamera anlassbezogen aufnehmen. Das erfüllen die ganz billigen Kameras evtl. nicht da eine durchgängige Aufnahme erzeugt wird ohne weitere Kriterien. Es sollen die Aufnahmen recht schnell wieder überschrieben und gelöscht werden. Ein Crash oder eine harte Bremsung löst in den guten Kameras eine Markierung und einen Löschschutz für die betroffene Datei aus. Das sind dann diese 1,2 oder 5 Minutenschnipsel. Damit kann man wohl von einer anlassbezogenen Aufnahme sprechen. Außerdem haben diese Kameras einen Aus-Schalter und sind daher auch nicht unweigerlich immer im Betrieb bzw. der Nutzer kann diese bei Bedarf einfach abschalten.

Letztendlich entscheidet der Richter ob er Bilder einer solchen Kamera zulässt oder nicht und da ist manchmal "Haben" besser als "Brauchen" 😊

Beitrag von „Bergheimer“ vom 20. Februar 2025 um 09:47

[Zitat von Berufskraftfahrer](#)

Nein, die Aufnahmen sind nicht durchgängig. Das ist bewusst so gemacht, damit man gezielt einzelne Abschnitte beispielsweise nach einem Unfall, schnell finden kann, ohne stundenlanges Material durchsuchen zu müssen.

Moin,

heißt aber, das die einzelnen Abschnitte aneinander gereiht wiederum ein **lückenloses** Video ergibt ?

VG

didi

Beitrag von „TomT“ vom 20. Februar 2025 um 09:51

[Zitat von Bergheimer](#)

...heißt aber, das die einzelnen Abschnitte aneinander gereiht wiederum ein **lückenloses** Video ergibt ?...

Ja.

Beitrag von „Sellek“ vom 20. Februar 2025 um 11:09

Hallo Frank,

Tom hat das schon genau erklärt

Gruß Hubert

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 20. Februar 2025 um 13:53

[Zitat von Bergheimer](#)

Moin,

heißt aber, das die einzelnen Abschnitte aneinander gereiht wiederum ein **lückenloses** Video ergibt ?

VG

didi

Moin,

ja genau. Alle Dateien sind in der richtigen Reihenfolge in einem separaten Ordner gespeichert. Beim Auslesen der SD-Karte auf dem PC sind sie leicht zu finden und sofort zugänglich.

Beitrag von „alwer“ vom 22. Februar 2025 um 16:57

Moin Zusammen! Ich benutze E1 mit 2.7K von VANTRUE. Um einen Kabelsalat vorne zu vermeiden, habe ich diese an der Heckscheibe befestigt. Sie schaut bei mir durch den Fahrgastraum durch und erfüllt somit den doppelten Zweck. Sicherlich ist der Sichtbereich nach vorne hin eingeschränkt/nicht so gut wie bei einer Dashcam an der Frontscheibe, für Nachweiszwecke aber sicherlich ausreichend. Bei solch einer Anordnung werden auch die Seitenfenster mit erfasst.

Ich bevorzuge auch dezente Lösungen, die sich gut integrieren lassen. Allerdings wird das Produkt dann zu speziell und die potentielle Absatzmenge zu klein, um es für namhafte Hersteller interessant zu machen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „alwer“ vom 22. Februar 2025 um 22:07

Moin, so sieht das Bild bei mir aus. Der Sichtbereich ist sicherlich nicht perfekt (insbesondere mit dem baumelnden Stromkabel), aber für Nachweiszwecke OK.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 23. Februar 2025 um 21:37

[Zitat von alwer](#)

Moin, so sieht das Bild bei mir aus. Der Sichtbereich ist sicherlich nicht perfekt (insbesondere mit dem baumelnden Stromkabel), aber für Nachweiszwecke OK.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Wenn ich das richtig verstehe, hast du die Dashcam hinten angebracht, aber sie filmt das Geschehen vorne? Wäre es nicht sinnvoller, sie an der Frontscheibe zu montieren? 😊

Beitrag von „alwer“ vom 23. Februar 2025 um 22:00

[Zitat von Berufskraftfahrer](#)

Wenn ich das richtig verstehe, hast du die Dashcam hinten angebracht, aber sie filmt das Geschehen vorne? Wäre es nicht sinnvoller, sie an der Frontscheibe zu montieren?



Hey! Ich mag keinen Kabelsalat vorne am Spiegel. Das war ein Kompromiss. So wird auch der Fahrgastraum aufgezeichnet inkl. Kindersitz. VG, AW

Beitrag von „dogfather“ vom 24. Februar 2025 um 07:53

[Zitat von alwer](#)

Hey! Ich mag keinen Kabelsalat vorne am Spiegel. Das war ein Kompromiss. So wird auch der Fahrgastraum aufgezeichnet inkl. Kindersitz. VG, AW

Aber der Winkel vorne ist viel zu klein und eingeschränkt, um bei unklaren Unfällen aufzuklären. Das bringt so nichts

IG

Mike

Beitrag von „Sellek“ vom 24. Februar 2025 um 10:57

Hallo

hier ein Bild von meiner Dashcam, ohne Kabel

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Gruß Hubert

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 24. Februar 2025 um 19:57

[Zitat von alwer](#)

Hey! Ich mag keinen Kabelsalat vorne am Spiegel. Das war ein Kompromiss. So wird auch der Fahrgastraum aufgezeichnet inkl. Kindersitz. VG, AW

Ich kann mich Hubert nur anschließen. Bei mir sieht die Dashcam genauso aus und die Kabel sind im Plastikgehäuse versteckt. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Kabel zu verlegen. Wenn du auch den Innenraum aufzeichnen möchtest, kannst du eine Dashcam mit zwei Kameras kaufen. 😊

Mfg